

STADT SANKT AUGUSTIN

DER BÜRGERMEISTER

Dienststelle/Aktenzeichen: Dezernat III

Sitzungsvorlage

Datum: 07. Dezember 2001

Drucksache Nr.: **01/603**

öffentlich

Beratungsfolge: Rat

Sitzungstermin: 12.12.01

Betreff:

Aufruf der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg zur Gleichstellung der Master-Abschlüsse im öffentlichen Dienst der Bundesrepublik Deutschland

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Sankt Augustin schließt sich dem Aufruf der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg an und fordert alle politisch Verantwortlichen auf:

1. Im Sinne der Internationalisierung muß im deutschen Bildungssystem die Einführung konsekutiver Studienangebote an Fachhochschulen wie Universitäten unter gleichen Rahmenbedingungen gefördert werden.
2. Jede einzelne Hochschule muß sich über konsekutive Studiengänge unter gleichen, international anerkannten Maßstäben (Akkreditierung, Evaluation) profilieren können.
3. Der sich dabei abzeichnende Wettbewerb unter den Hochschultypen und ihren Absolventen ist erwünscht. Er darf nicht durch die nationale Diskriminierung der international anerkannten Abschlüsse eines bestimmten Hochschultyps torpediert werden.
4. Die insbesondere in den Empfehlungen von Wissenschaftsrat und Kultusministerkonferenz gestützte hochschultypunabhängige Einstufung von Bachelor- und Master-Absolventen in den öffentlichen Dienst muß von den für Besoldungsfragen zuständigen Innen- bzw. Finanzministern des Bundes und der Länder übernommen werden.

Problembeschreibung/Begründung:

1. Die Verwaltung hat in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 28.11.2001 unter dem Tagesordnungspunkt „Anfragen/Mitteilungen“ über eine Veranstaltung an der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg berichtet, die die Bewertung der Master-Abschlüsse zum Thema hatte. Der Fachhochschule wurde die Solidarität der Stadt zugesichert. Mit Schreiben vom 30.11.2001 wurden die Fraktionen ausführlich über diese Angelegenheit durch eine Presseerklärung der Fachhochschule unterrichtet.
2. Ursächlich für die Proteste der Fachhochschule ist der bekannt gewordene Plan der Innenministerkonferenz, die Absolventen der Bachelor-Studiengänge an den Fachhochschulen und Universitäten in den gehobenen Dienst einzustufen, bei den Absolventen der darauf aufbauenden Master-Studiengänge jedoch zwischen Fachhochschule und Universität zu unterscheiden: Master (FH) = gehobener Dienst, Master (Universität) = höherer Dienst.

Damit würde die Belegung eines Master-Studienganges an der Fachhochschule nur noch eingeschränkt sinnvoll.

Die Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg hat sich aufgrund ihrer internationalen Ausrichtung gerade auch auf dem Gebiet der Bachelor- und Master-Studiengänge hervorgetan und ist dabei, weitere einzuführen. Eine Unterscheidung der Studienabschlüsse hätte daher unabsehbare Folgen für die weitere Entwicklung und könnte den rasanten Auf- und Ausbau der Fachhochschule erheblich beeinträchtigen.

3. Die Stadt Sankt Augustin hat im Rahmen der oben erwähnten Veranstaltung den Studierenden und Lehrenden der Fachhochschule die Unterstützung ihrer Anliegen zugesagt. Dabei wurde auch mit dem anderen Fachhochschulstandort, Rheinbach, vereinbart, die weiteren Maßnahmen abzustimmen.
Die Verwaltung schlägt daher vor, daß der Rat zur Unterstützung eine Erklärung verabschiedet.
Die Stadt Rheinbach hat dies für die Ratssitzung am 10.12.2001 vorgesehen.
Die Presseerklärung der Fachhochschule Bonn-Rhein-Sieg ist als Anlage beigelegt.

In Vertretung

Konrad Seigfried
Beigeordneter

Die Maßnahme

- ☐ hat finanzielle Auswirkungen
☒ hat keine finanziellen Auswirkungen

Die Gesamtkosten belaufen sich auf DM.

☐ Sie stehen im ☐ Verw. Haushalt ☐ Vermög. Haushalt unter der Haushaltsstelle zur Verfügung.

☐ Der Haushaltsansatz reicht nicht aus. Die Bewilligung über- oder außerplanmäßiger Ausgaben ist erforderlich.

Für die Finanzierung wurden bereits veranschlagt DM, insgesamt sind DM bereitzustellen. Davon im laufenden Haushaltsjahr DM.